



270

23. Juni 1943

271

Koehler & Amelang · Leipzig

Hospitalstraße 10 | Fernsprecher 70211, 72211 | Postscheckkonto Leipzig 59267
Bankkonto: Commerz- und Privatbank, Leipzig, Depositenkasse M B III. 11771, 11654

Leipzig, den 24. Juni 1943
Dr. Fra./K.

23
50

Herrn

Professor Dr. Th. Mayer
Reichsinstitut für ältere deutsche
Geschichtskunde

Berlin NW 7.

Charlottenstr. 41.

Sehr geehrter Herr Professor,

zu Ihrer Orientierung möchte ich Ihnen mitteilen, dass ich bis heute von Herrn Professor Schalk das Manuskript nicht bekommen habe, obwohl er uns telegraphierte hatte, dass es am Samstag letzter Woche abgehen sollte. Wir müssen nun diesen Aufsatz gleich mit umbrechen, können ihn also nicht erst in Fahnen setzen, da sonst die Fertigstellung völlig gefährdet ist, dennoch weiss ich im Augenblick nicht, wie wir das Buch bis Ende Juli fertig bekommen sollen. Ich werde mich aber selber dafür einsetzen, dass alles sehr schnell geht.

Das Buch von Kienast wird im Laufe der nächsten Woche fertig werden, das von Kirn einige Tage später. Jedenfalls werden beide Bücher Anfang Juli vorliegen.

Auf Ihre Anfrage vom 17. ds. Mts. möchte ich Ihnen noch mitteilen, dass die Mitarbeiter an den Sammelbänden je 50 Sonderdrucke und ein Exemplar des Werkes erhalten. Sollten einzelne Autoren eine grössere Anzahl von Sonderdrucken zu erhalten wünschen, so könnten diese auf ihre Kosten

weile hat Herr Ohnsorge
kt und ich nehme daher
st, alles in Ordnung
gelingen war, daß nicht

a eingezogen und steht
eine Rezension zu

aren erhalten?

eil Hitler!

est darauf, dass der sei

der äusseren Formlie-

ss ich nicht glaube

ter Wiedergabe des grie-

ter Einfügung eines ein-

e gewiss verstehen wer-

ese für die Beziehungen

tige Sache herauslas-

sen; die Differenz zwischen O. und mir besteht sachlich eigentlich nur darin, dass ich den Brief als vor Anfang 842 geschrieben denke, während er glaubt ihn nicht Theophilos, sondern Theodora zuzuschreiben und von den fränkischen Gesandten zurückgebracht sein lassen zu können; letzteres halte ich aus mehreren Gründen für unwahrscheinlich, die ich eben mit einem Satze noch einfügen möchte. Auf Grund der allerletzter Korrespondenz wird umgekehrt auch Ohnsorge im griechischen Text des Papyrus voraussichtlich noch kleine Änderungen

fb